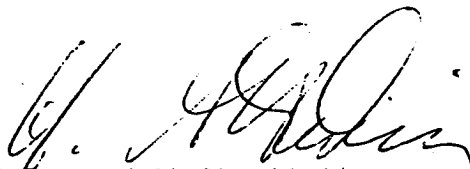


tionsbedingungen, dem zeitlichen Verlauf oder dem klinischen Bild liegen die Kriterien vor.

Das Gutachten von Dr. Englitz enthält keine Aspekte bzw. neurologisch oder neurotoxikologisch nachvollziehbaren medizinischen Argumente, die mein bisheriges Gutachten vom 27.07.1997 und Stellungnahme vom 08.12.1998 verändern würden.



Prof. Dr. med. H. Altenkirch

Univ.-Professor der Neurologie

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

Umweltmedizin

Mitglied der International Neurotoxicology Association (INA)